

## 2. Stille Nacht, heilige Nacht A

Text: Joseph Franz Mohr 1816  
 Melodie: Franz Xaver Gruber 1818  
 Satz: Wolfram Buchenberg 2001

c.f.

(8)

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft,  
 2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst  
 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn,

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht, stil - le, stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les  
 2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht, stil - le, stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten  
 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht, stil - le, stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes

6

(9)

ein - sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im  
 kund - ge - macht, durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut von  
 o wie lacht Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die

schläft, ein - sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der  
 erst kund - ge - macht, durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es  
 Sohn, o wie lacht Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns

10

(8)

lo - cki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!  
 fern und nah: Christ, der Ret - ter, ist da, Christ, der Ret - ter, ist da.  
 ret - ten - de Stund, Christ, in dei - ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt.

Kna - be im lo - cki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!  
 laut von fern und nah: Christ, der Ret - ter, ist da, Christ, der Ret - ter, ist da.  
 schlägt die ret - ten - de Stund, Christ, in dei - ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt.